

Bohranzeige für Brunnen zur thermischen Nutzung des Grundwassers gemäß § 49 WHG i. V. mit Art. 30 BayWG

An

Landratsamt Berchtesgadener Land FB 32 Wasserrecht Salzburger Straße 64 83435 Bad Reichenhall
--

Formblatt wurde ausgefüllt von: (nur ausfüllen, falls abweichend vom Antragsteller)
--

1. Antragsteller/in

Nachname	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ Ort
Telefon	Fax
Mobil	
E-Mail	

2. Grundstückseigentümer/in falls abweichend von Antragsteller/in

Nachname	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ Ort
Telefon	Fax
Mobil	
E-Mail	

3. Brunnenstandort

Straße, Hausnummer	Flurnummer
Gemarkung	Gemeinde

4. Zweck der Grundwasserentnahme

Geplant ist die Errichtung eines Förderbrunnens und eines Schluckbrunnens zum Betrieb einer

- Grundwasserwärmepumpe mit einer Heizleistung von _____ kW.
- Kühlanlage mit einer Kälteleistung von _____ kW.

5. Technische Beschreibung der Brunnen

5.1 Förderbrunnen

Erwarteter Grundwasserstand	ca. _____ m unter Gelände
Voraussichtliche Brunnentiefe	ca. _____ m unter Gelände

<input type="checkbox"/> Bohrbrunnen	<input type="checkbox"/> Schachtringbrunnen	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> mit Vorschacht	<input type="checkbox"/> ohne Vorschacht	

Bei gebohrten Brunnen bitte Bohrverfahren angeben:

<input type="checkbox"/> Trockenbohrung	<input type="checkbox"/> Spülbohrung
---	--------------------------------------

Voraussichtlicher Bohrdurchmesser: (bei gebohrten Brunnen)	ca. _____ mm
Voraussichtlicher Ausbaudurchmesser: (bei gebohrten Brunnen)	ca. _____ mm

5.2 Schluckbrunnen

Voraussichtliche Brunnentiefe	ca. _____ m unter Gelände
-------------------------------	---------------------------

<input type="checkbox"/> Bohrbrunnen	<input type="checkbox"/> Schachtringbrunnen	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> mit Vorschacht	<input type="checkbox"/> ohne Vorschacht	

Bei gebohrten Brunnen bitte Bohrverfahren angeben:

<input type="checkbox"/> Trockenbohrung	<input type="checkbox"/> Spülbohrung
---	--------------------------------------

Voraussichtlicher Bohrdurchmesser: (bei gebohrten Brunnen)	ca. _____ mm
Voraussichtlicher Ausbaudurchmesser: (bei gebohrten Brunnen)	ca. _____ mm

6. Brunnenbaufirma

Ausführende Brunnenbaufirma:

Name	
Straße, Hausnummer	PLZ Ort
Telefon	Fax
E-Mail	
Voraussichtlicher Baubeginn	

7. Folgende Planunterlagen sind dieser Anzeige beigelegt:

- Übersichtslageplan M = ca. 1 : 25.000 mit Markierung des Vorhabensstandortes (es kann auch z.B. eine Kopie aus einem Stadtplan o.ä. verwendet werden)
- Detaillageplan M = 1 : 5.000 oder M = 1 : 1.000 mit Eintragung der Brunnenstandorte

8. Unterschriften

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/in
Ort, Datum	Unterschrift Brunnenbaufirma

9. Einverständnis des Grundstückseigentümers (falls abweichend von Antragsteller/in)

Als Grundstückseigentümer bin ich mit der Ausführung der angezeigten Bohrungen einverstanden.

Ort, Datum	Unterschrift Grundstückseigentümer/in
------------	---------------------------------------

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist Ihre zuständige untere Wasserrechtsbehörde. Die Daten werden erhoben, um das wasserrechtliche Verfahren durchzuführen. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 DSGVO in Verbindung mit Art. 4 BayDSG in Verbindung mit dem anzuwendenden Fachgesetz. Weitergehende Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet auf der Homepage der unteren Wasserrechtsbehörde (<https://www.lra-bgl.de/lw/umwelt-natur/wasserrecht>) abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder vom behördlichen Datenschutzbeauftragten.